

RS Vwgh 2004/8/4 2001/08/0145

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.08.2004

Index

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

ASVG §49 Abs3 Z1;

EStG 1988 §26 Z4;

Beachte

Besprechung in: SWI 8/2005, S 403-404;

Rechtssatz

Bei einem ausländischen Familienwohnsitz genießen die als "Trennungsgelder" - wenn auch auf Grund einer lohngestaltenden Vorschrift des Kollektivvertrages - ausbezahlten Entgelte keine Begünstigung in lohnsteuerrechtlicher oder beitragsrechtlicher Hinsicht; sie fallen insbesondere nicht unter § 26 Z. 7 EStG 1988 [richtig: § 26 Z. 4 EStG 1988] oder § 49 Abs. 3 Z. 1 ASVG (Hinweise E 14. Juni 1978, Zlen. 77/16 u. 78/1282, VwSlg. 5277 F/1978, und E 18. September 1975, Zl. 351/75, VwSlg. 8884 A/1975, ferner E 22. November 1984, Zl. 81/08/0178).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2001080145.X03

Im RIS seit

06.09.2004

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at